

Hilfe bei zahnlosem Kiefer

Trotz über zwei Jahrzehnten Erfahrung ist die Behandlungsmethode mit Dentalimplantaten zur Verankerung von Zahnprothesen in der Bevölkerung immer noch weitgehend unbekannt. Stattdessen „plagen“ sich viele mit Zahnprothesen, die auf Grund der Gewebe- und Knochenschrumpfung durch Zahnverlust lose werden. Der Zahnersatz wird unbequem und es kann zu Schwierigkeiten beim Sprechen und Essen kommen. So drängen Zahnprothesen viele Betroffene in die soziale Isolation. Doch viele Patienten scheinen sich damit abzufinden, weil die Versorgung auf Implantatbasis nach wie vor als aufwändig und kostspielig gilt.

▶ **Redaktion**

Mit der Einführung des neuen Konzeptes „Zahnloser Kiefer“, das ganz klar auf Komfort, Funktion und Ästhetik setzt, bietet Nobel Biocare erstmals Patienten eine Lösung ihrer Probleme bei Zahnlosigkeit. Patienten mit Zahnverlust im Unter und/oder Oberkiefer steht jetzt eine Reihe von innovativen und wirksamen Behandlungsmöglichkeiten offen, die den Kieferknochen schonen und den Patienten zu einer Steigerung ihrer Lebensqualität verhelfen. Angeboten werden verschiedene Behandlungslösungen auf Implantatbasis für sämtliche Indikationen, die auf die einzelnen Patientenbedürfnisse zugeschnitten sind.

Behandlungskonzept: Einfach, sicher und funktionell

Die erste Veranstaltungsreihe zum Thema „Zahnloser Kiefer“, begann Ende September. Dabei präsentieren namhafte Referenten, wie Dr. Ole Richter, Hamburg, und Dr. Murat Yildirim, Aachen, bei Abendveranstaltungen in ganz Deutschland drei einzigartige, wirksame und erschwingliche Behandlungsansätze für jeden Patienten mit Zahnverlust und herausnehmbaren Zahnprothesen im Unter- und/oder Oberkiefer. Anhand zahlreicher Patientenfälle werden verschiedene Behandlungskonzepte von einfacher Implantation und Stegversorgung, Teleskopkonstruk-

info:

**Nobel Biocare
Deutschland GmbH**
Stolberger Str. 200
50933 Köln
Tel.: 02 21/50 08 51 73
Fax: 02 21/50 08 53 33
E-Mail: info@nobelbiocare.com
www.nobelbiocare.com



Die Referenten Dr. Ole Richter aus Hamburg (li.) und Dr. Murat Yildirim aus Aachen (re.).



Gespannte und interessierte Zuhörer Ende September in Leipzig.

MINISTAR

und seine Möglichkeiten:

tionen auf Implantaten, bis hin zu Grenzen und Möglichkeiten von Implantatprothesen vorgestellt und präsentiert. Das Fazit von Dr. Yildrim: Einfach, sicher und funktionell sollte das Behandlungskonzept sein, um dem Wunsch des Patienten nachzukommen und optimale ästhetische Ergebnisse zu gewährleisten. Dabei sei die konventionelle Totalprothetik nicht unbedingt die Standardlösung. Erreiche man durch die Implantation endoskaler Implantate nicht nur eine enorme Verbesserung des Prothesenhaltes, sondern auch den Erhalt von Knochen und Struktur.

Drei individuelle Behandlungsansätze

Während Yildrim sich dem Thema der Deckprothesen und deren Möglichkeiten bei der optimalen Patientenversorgung widmet, nimmt sich sein Kollege Richter den neueren Behandlungskonzepten und deren Präsentation vor. Er verweist darauf, dass es für zahnlose Kiefer und deren unterschiedliche individuelle Ausgangsvoraussetzungen, hinzukommende individuelle Ansprüche und finanzielle Möglichkeiten des Patienten, den Zahnarzt verpflichten, unterschiedliche Konzepte anzubieten. Drei Wege und Ansätze zur Versorgung zahnloser Kiefer stellt er anschaulich vor: Das Bränemark System Zygoma, eine alternative zur Augmentation, das All-One-4 Konzept und eine mit Implantaten stabilisierte Prothese, die Deckprothese.

Fortsetzung folgt ...

Bei der zweiten Veranstaltungsreihe Ende Oktober dieses Jahres werden unter anderem das neue, erweiterte NobelEsthetic™ Konzept, die neue Procera® Bridge, wie auch einen weiteren CAD/CAM basierten Scanner Procera® Forte und das ultimative, auf Procera® abgestimmte Keramiksystem NobelRondo™ vorgestellt. Im Rahmen einer Truck-Tour, welche den Auftakt am 27. September in Köln fand, bringt Nobel Biocare deutschlandweit seinen Kunden auch sämtliche Innovationen und Behandlungskonzepte direkt „ins Haus“. ◀



Der Nobel Biocare Truck bringt auf seiner Deutschland-Tour Innovationen und Behandlungskonzepte direkt „ins Haus“.



... zum Beispiel:

Mundschutz

hergestellt mit dem Material BIOPLAST® von SCHEU. In vielen verschiedenen Farbkombinationen und Motiven.

- Schienen mit DUFAN® oder DUMASOFT®
- Bleichechienen mit COPYPLAST® oder BIOPLAST®
- Implantatschienen mit DUFAN®
- Individuelle Löffel mit MPPF-GM® klar oder rosa
- Provisorien mit COPYPLAST®
- Schienenprovisorien mit DUFAN®
- Plattenprovisorien mit BIOCYL-G®
- Mundschutz mit BIOPLAST® air- oder mentholfarbig
- KFO Dehn- und Retentionsplatten mit BIOCYL-G®
- Positionier- mit BIOPLAST®
- Indirekte Klebeschienen mit COPYPLAST®
- GNE-Apparaturen mit DUFAN®

*Tiefziehen
in neuer Bestzeit:*

- In 1 Sekunde auf Betriebstemperatur
- Thermostatische Strahlerregelung
- Akustische und optische Kontrolle von Heiz- und Kühlzeiten
- 3 Jahre Garantie
- Inklusive kostenlose Geräteeinweisung vor Ort

SCHEU